

Bericht der Spezialkommission Gemeindehaus zur Vorlage Nr. 14-18.010.01:

- 1. Investitionskredit für eine bedarfsgerechte Sanierung des Gemeindehauses**
- 2. Investitionskredit zur Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem Gemeindehausdach**
- 3. Investitionskredit für betriebliche Optimierungen**
- 4. Projektierungskredit für die Auslobung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs mit Neubau für die Gemeindeverwaltung**

Bericht an den Einwohnerrat

Rückblick: Die Kommission erhielt den Auftrag, die vom Gemeinderat angeforderte Studienarbeit betreffend Nutzungskonzept und Wirtschaftlichkeitsprüfung eines Neubaus für die Gemeindeverwaltung sowie einer Umnutzung des jetzigen Gemeindehausareals zu begleiten.

In der Sitzung vom 28. Oktober 2014 liess sich die Kommission detailliert darüber informieren, wie die Haltung der Verwaltung in der Frage Neubau vs. „Status quo“ ist, welches die Beweggründe dafür sind und was die Vorlage Nr. 14-18.010.01 (vier Projektierungs- bzw. Investitionskredite) genau beinhaltet sowie was die Konsequenzen derer Annahmen oder Ablehnungen wären.

1. Investitionskredit für eine bedarfsgerechte Sanierung des Gemeindehauses

Diese entspricht einer Minimalvariante, welche teilweise aus feuerpolizeilicher Sicht (Fluchtwege) oder neuer Umweltauflagen (Kühlmittel) zwingend nötig ist, und Verbesserungen für den Publikumsverkehr mit sich bringt (Erneuerung Toilettenanlagen).

Die Kommission empfiehlt diesen Investitionskredit **einstimmig zur Annahme**.

2. Investitionskredit zur Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem Gemeindehausdach

Zu Diskussionen Anlass gab eine Photovoltaikanlage auf einer anderen gemeindeeigenen Liegenschaft, welche wegen Schattenwurfs von Bäumen nicht optimal ausgenützt würde, sowie die Tatsache, dass die Anlage auf dem Gemeindehaus bei einem Neubau dessen nicht einfach gezügelt werden kann. Sollte das Gemeindehaus saniert werden, könnte man sie entfernen und wieder montieren.

Die Realisierung des Teilprojekts im Rahmen der bedarfsgerechten Sanierung hätte eine Signalwirkung und sie entspricht den Zielen der Energiestadt. Die Ortsbildkommission (OBK) wird eine Montage nicht behindern.

Die Kommission stimmt **knapp für den Investitionskredit**.



3. Spezialkredit zur betrieblichen Optimierung

Der Investitionskredit stösst ohne grosse Diskussionen auf **grossmehrheitliche Zustimmung**.

4. Projektierungskredit für die Auslobung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs mit Neubau für die Gemeindeverwaltung

Ein unverbindlicher Ideenwettbewerb wird begrüsst. Dabei sollen den Bewerbern keine besonderen Auflagen gemacht werden (z. B. wo welche Nutzung vorzusehen sei). Allein die Areale, welche in die Planung einbezogen werden können, werden ausgewiesen. Einstimmig wird dem Vorschlag zugestimmt, beim Ideenwettbewerb auch Studierende anzufragen (z. B. ETH, FHS, SfG etc.)

Die Sanierungsvariante „Midi“ ist damit noch nicht vom Tisch. Sollte sich die Bevölkerung gegen einen Abriss des Gemeindehauses aussprechen, würde diese wieder weiterverfolgt. Die Kommission **stimmt dem Projektierungskredit grossmehrheitlich zu**.

Riehen, 22. Dezember 2014

Spezialkommission Gemeindehaus

Andreas Tereh, Vizepräsident